

Änderungsantrag zu XPersonenstandsregister

Zeichen 19/2013
Status erledigt
Umsetzung Version 1.8
Priorität 3



Überprüfung und Vervollständigung der Dokumentation

Problemstellung

Dem Autor des Änderungsantrags waren an einigen Stellen Unzulänglichkeiten an den Beschreibungen in dem Spezifikationsdokument aufgefallen.

Lösung

Die entsprechenden Stellen wurden in der Expertengruppe erörtert und nachgebessert. Es wurden keine Änderungen an der Semantik vorgenommen. Erwähnenswert sind die folgenden Klarstellungen:

1. Die Werte „u“ und „[leer]“ für Geschlechtsangaben wurden voneinander abgegrenzt (vgl. Abschnitt 6.1.3).
2. Die Dokumentation für Angaben zum Tag, am dem die verstorbene Person zuletzt gesehen wurde (wenn der genaue Todestag nicht festgestellt werden kann) wurden spezifikationsweit vereinheitlicht (vgl. Abschnitt 7.5.8.3).

Die Bedeutung des „null“-Werts und die Abbildung dieses Werts in XML-Nachrichten wurden nicht beschrieben. Die Behandlung von „null“-Werten soll im CR 15/2015 gesondert bearbeitet werden.

Antragsdetails

Antragsteller: dosys / Marienfeld

Efasst am: 19.03.2013

Bezug: Spezifikation 1.5 – diverse Kapitel

Analyse des Änderungsantrags

An den folgenden Stellen sollte die Dokumentation in der Spezifikation ergänzt oder überprüft werden:

1. Kapitel 6.1.3 (*TGeschlecht*): Die Bedeutung der verschiedenen Schlüsselwerte sollte ergänzt werden, insbesondere für die Schlüssel ‚u‘ und ‚x‘.
2. In Kapitel 5.4.8 wird von der Rückgabe des Wertes „null“ gesprochen. Es sollte für die gesamte Spezifikation klargestellt werden, wann der Wert „null“ zurückgegeben werden kann und welchem XML-Element dies entspricht.
3. Kapitel 5.4.12.1: Die Beschreibung der Bedeutung von ‚true‘ und ‚false‘ fehlt.
4. Kapitel 5.4.14.1: Die Beschreibung der Bedeutung von ‚true‘ und ‚false‘ fehlt.
5. Kapitel 6.10: Es sollte klargestellt werden, ob es sich bei den dargestellten Suchmustern um eine abschließende Aufzählung zulässiger Suchmuster oder nur um Beispiele handelt.
6. Kapitel 6.9.1: Die Beschreibung der Elemente „ESuchdaten“ und „LSuchdaten“ erscheint fehlerhaft. Voraussichtlich soll mit dem beiden Elemente jeweils nur im Ehe- bzw Lebenspartnerschaftsregister gesucht werden können.
7. Kapitel 7.5.7 (*TAusloesungEntscheidung*): Der Text ist verwirrend und sollte überarbeitet werden. Ggf. ist auch die Häufigkeit des Elements „ArtEntscheidung“ zu überprüfen.
8. Kapitel 7.5.8.3 (*LetzterTag*): Die Bedeutung dieses Feldes ist präzisieren. Bspw. „Das Element wird verwendet, um den Tag einzutragen, an dem die betroffene Person zum letzten Mal lebend gesehen wurde.“
9. Kapitel 7.8.3.5 (*TGeburtKindDesKindes/wz*): In der Dokumentation sollte geklärt werden, wovon es das wievielte Kind ist - der Mutter, der Person, einer Mehrfachgeburt, der Eltern, ... und ob das Attribut immer gefüllt ist. Wird dieses Attribut immer gefüllt bzw. wann wird es gefüllt und könnte man damit das Ansinnen des Meldewesens unterstützen, bei der Geburtsmitteilung von Mehrlingsgeburten alle Geburten mit anzugeben (wahrscheinlich eher nicht oder)?

Lösungsvorschlag im Änderungsantrag

Die oben genannten Stellen sollten überprüft und entsprechend dokumentiert werden.

Bearbeitung

Wartend auf:

Aktivität	Status	Wer

Bearbeitet durch: KoSIT (HW)

Bearbeitet am: 2015-09-01

Zu den Punkten aus der Analyse:

- Zu 1)
- Klären, was es mit dem Wert „x“ auf sich hat
 - Klären, welche Art Bedeutung fehlt
- Zu 2)
- Vorgehen für XPSR klären
- Zu 3 & 4)
- Übernahme der Regelungen aus den Webservices an die entsprechenden Nachrichten
- Zu 5)
- Klärung und Klarstellung erforderlich
- Zu 6)
- Anmerkung zu Kapitel 6.9.1: Die Beschreibung der Kindelemente ist nicht mehr in 6.9.1 enthalten und ist nun in Kapitel 6.9.3 zu finden. In der Version 1.5 wurde als Dokumentation der Kindelemente die Dokumentation des Typen übernommen. Da der Typ TELSuchdaten sowohl für Suchen im Ehe- wie auch im LP-Register verwendet wird, erschien in der Version die Dokumentation der Kindelemente fehlerhaft.
- Zu 7)
- Klärung und ggf. Klarstellung erforderlich
- Zu 8)
- Vorschlag zur Präzisierung prüfen und ggf. übernehmen
- Zu 9)
- Klärung und ggf. Klarstellung erforderlich

Bearbeitet durch: EG XPSR

Bearbeitet am: 2015-11-11

Das EG beschließt, dass die Punkte aus der Bearbeitung vom 1.9.15 wie folgt behandelt werden sollen:

- Zu 1) In der Dokumentation des Datentyps TGeschlecht soll zum besseren Verständnis erläutert werden: *„Der Wert ‚u‘ dürfte nur bei Personenstandsfällen bis 31.10.2013 vorkommen. Der Wert ‚[leer]‘ dürfte erst bei Personenstandsfällen seit dem 01.11.2013 vorkommen.“*
- Zu 2) Für CR 2015-14 wurde festgelegt, dass beschrieben werden soll, wann anstelle von Exceptions wie NotFoundException ein leerer Rückgabewert (ein „null“-Wert) geliefert werden soll. Im Rahmen der Bearbeitung von CR 2015-14 soll auch geklärt werden, an welcher Stelle beschrieben werden kann, dass „null“ dem leeren Rückgabelement entspricht. Vermutung: Abschnitt 3.4 Entwurfsentscheidungen. Zudem sollte an allen Stellen mit optionalen Rückgabewerten geprüft werden, ob die Semantik eindeutig ist (z. B. leere Liste vs. „null“).
- Zu 3&4) Dem Vorschlag der KoSIT wird gefolgt.
- Zu 5) *„In Suchfeldern, die Textangaben erhalten (wie z.B. Namen und Vornamen), sind Suchmuster möglich.“* wird geändert in *„In Suchfeldern, die Textangaben erhalten (wie z.B. Namen und Vornamen), sind folgende Platzhalter möglich.“*
- Zu 6) Dieser Punkt hat sich in der aktuellen Version erledigt.
- Zu 7)
 - o Die Formulierung in Abschnitt 7.5.7 (Typ TAufloesungEntscheidung) soll wie folgt angepasst werden: *„Diese Datenstruktur wird auch verwendet, wenn die Lebenspartnerschaft oder die Ehe nicht aufgelöst wird, sondern eine Todeserklärung, die Feststellung der Todeszeit oder deren Aufhebung vorliegt.“*
 - o Zur Multiplizität von ArtDerEntscheidung: Ohne Probleme aus der Praxis sollte diese nicht abwärtskompatible Änderung nicht vorgenommen werden.
- Zu 8) Es soll für die Elemente „letzterTag“ durchgehend die folgende Dokumentation verwendet werden: *„Tag, an dem die verstorbene Person zuletzt gesehen wurde (wenn der genaue Todestag nicht festgestellt werden kann).“*

- Zu 9) Das Attribut „wz“ wird zur Kommunikation zwischen FV und RV benötigt, um das Kind eindeutig zuzuordnen. Die Dokumentation soll entsprechend angepasst werden: „Gibt an, um den wievielten Eintrag eines Hinweises zum Kind des Kindes es sich handelt. Die Angabe wird zur eindeutigen Identifizierung der Hinweise in der Kommunikation zwischen Fach- und Registerverfahren benötigt.“

Bearbeitet durch: KoSIT (Weber)

Bearbeitet am: 2015-11-25

Die Beschlüsse der EG vom 11.11.2015 wurden wie folgt umgesetzt:

- Zu 1) Kapitel 6.1.3 wurde ergänzt.
- Zu 2) Wurde in den CR 15/2015 aufgenommen.
- Zu 3) Kapitel 5.4.12.1 wurde ergänzt.
- Zu 4) Kapitel 5.4.14.1 wurde ergänzt.
- Zu 5) Kapitel 6.10.1 wurde angepasst.
- Zu 6) Keine Änderung erforderlich.
- Zu 7) Kapitel 7.5.7 wurde angepasst.
- Zu 8) Die Formulierung wird nun in den folgenden Kapiteln verwendet:
 - o TSEintragsInfo (Kapitel 6.9.11.1)
 - o TTodPartner (Kapitel 7.5.8.3)
 - o TTod (Kapitel 7.6.3)
 - o TAusloesungTod (Kapitel 7.8.1)
 - o TEintragTod (Kapitel 7.8.5)
- Zu 9) Kapitel 7.8.3.5 wurde angepasst.

Bearbeitet durch: Herr Kollmannsberger (BY)

Bearbeitet am: 2015-12-07

Die unter Ziffer 8 an diversen Stellen vorgenommene Dokumentation der Elemente „letzterTag“ sollte jeweils um den Zusatz „lebend“ ergänzt werden (vgl. auch Nr. 31.2 PStG-VwV und Datenfeld Nr. 4142 Anlage 1 zur PStV).

Bearbeitet durch: KoSIT

Bearbeitet am: 2015-12-08

Der Vorschlag von Herrn Kollmannsberger wurde umgesetzt.